### **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

### Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

### Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

312 (12.11.1894)

# Karlsruher Tagblatt.

Mr. 312.

Montag den 12. November

Unter dem Broteftorat Ihrer Königlichen Soheit der Großherzogin Luife von Baden.

2.2. Sine beschränkte Anzahl Kinder, welche noch keinen musikalischen Unterricht genossen haben, können in dem Kursus sür Methodik des Klavierunterrichts (Abtheilung für praktischen Unterricht) vom 26. November die 15. Juli dieses und während des ganzen nächsten Schulzabres unterrichtet werden. Für den ganzen, fakt 2 Schulzabre umfassenden Unterrichtsursus haben dieselben Mt. 80.— und zwar in 2 hälften a Mt. 40. – pränumerando zu entrichten.
Begabte Kinder undemittelter Estern erhalten den Unterricht unentgeltlich.
Anneldungen werden entgegengenommen täglich, außer Sonntags, von 2—3 uhr im Unterrichtsgebäude Sossenstraße 35.

Die Direktion:

Brofessor Heinrich Ordenstein.

# Das Emporkommen Napoleon Bonaparte's.

10 Borträge von Brof. Dr. Arth. Böhtlingk. V. Dortrag: "Der Vertrag von Leoben u. Venedig's Fall".

Montag den 12. November, Abends 71/4 Uhr präcis, im Großherzogl. Ronfervatorium (Gofienftrage 35).

Rarten am Saaleingang.

# Verein für jüd. Geschichte und Literatur.

Montag den 12. November, Abende 81/2 Hhr,

im grossen Rathhaussaale

Bortrag des herrn Geh. Regierungsrath Dr. Lazarus von Berlin: "Bolkerpinchologische Betrachtung des Judenthums".

Ferner werben im Laufe bes Winters Bortrage balten:

am 26. November: herr Dr. Eschelbacher in Bruchfal, über: "Das Enbe bes jubifchen

im Dezember :

im Januar: im Februar:

Bhasen der Geschichte des Judenthums"; "Das handwerk in den verschiedenen Phasen der Geschichte des Judenthums"; Deir Dr. Horovitz in Frankfurt, überd "Hillel und seine Zeit"; Herr Dr. G. Karpeles in Berlin, über: "Die Juden in der deutschen

im Marg:

herr Brof. Dr. Horm. Cohen in Marburg, über: "Die Berfohnungsibee im Jubenthum".

Die Borträge find für Jebermann zugänglich. Für Bereinsmitglieber nebst 4 Familien-angehörigen freier Eintritt. Jahresbeitrag 3 Mark. Eintrittskarten für Nichtmitglieber zu 1 Mark an ber Kasse. An unselbsiständige junge Kausseute und Böglinge ber Oberklassen biesiger An-stalten werden Freikarten Stefanienstraße 9, parterre, täglich von 12 bis 2 Uhr abgegeben.

### Jahrmarkt Pforzheim.

2.2. Die Berfteigerung ber Buben, Ständen und Plage für bie beiden im Jahre 1895 babier ftattfindenben Jahrmarke erfolgt:

1. Für ben Gefdirrmarft am

Montag, 10. Dezember 1. Js., Nachmittags 2 Uhr,

auf dem Lindenplate,

2. für den übrigen Marft am
Dienstag, 11. Dezember 1. Js., und
Mittwoch, 12. Dezember 1. Js.,
Bormittags 8 Uhr,

auf den jeweiligen Marttplagen,

wogu wir bie Steigerungsliebhaber hiermit ergebenft einlaben.

Bforgbeim, ben 8. November 1894.

Das Bürgermeisteramt. Solzwart.

Balter.

# Wir benöthigen für unfere Anftalt ca. 150 ebm Kallfteinschotter und ca. 75 ebm Ries. Reflettanten

Kalkstein (hotter u. Kies-Lieferung. 20. November bei uns einzureichen. 20. November bei uns einzureichen. Augustenberg, Post Größingen, 8. November 1894. Großh. Obitbanfchule.

### Lieferung von Weißrüben.

2.2. Wir bebürfen ca. 300 Centner Weißrüben. Lieferungsangebote (loco Augustenberg) sind bis spätestens 15. Rovember bei uns einzureichen. Augustenberg, ben 9. Rovember 1894.

Großh. Obftbaufchule. C. Bad.

Bekanntmachung.

2.2. Der Stadtgarten: See soll in allernächster Zeit ausgefischt werden. Schristliche Angebote auf das Ergebnis des Fischsanges pro 50 ko für Karpfen, Barschen und Schleien sind die 15. ds. Mts. det der Stadtgarten: Berwaltung, durch welche auch die näheren Bedingungen zu ersahren sind, einzuszeichen

Rarleruhe, ben 9. November 1894. Stadtgarten Berwaltung.

### Steigerungs-Ankundigung.

Dienstag den 13. November 1894,

Rach mittag 8 2 Uhr,
wird im Hause Hebelstraße 7, ebener Erde hier,
dem Wilhelm Soja, Handelsmann hier, die
untenbeschriebene Liegenschaft der Gemarkung Karlsruhe in Folge richterlicher Berfügung einer öffentslichen Bersteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige
Zuschlag ersolat, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird.

preis erreicht wirb.

N.H. IV. 472. Das in ber Fasanensftraße babier unter Nr. 31, einerseits neben Wilhelm Soja selbst, anderseits neben Schuhmacher Jasob Guthmanm gelegene zweistödige Wohnhans mit Seitens und Hinterbau sammt aller liegenschaftlichen Zugebörbe, einschließlich bes Grund und Bodens, tagirt zu . 15000 Arünfzehn Tausend Mark.

Die Bedingungen tönnen in meinem Amtszimsmer — Waldstraße 52 — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 4. Ostober 1894.

Großb. Notar

Beck. 3.3.

Wohnungen zu vermiethen. 20 3. Durlacher Allee 2 und 4 (Reubau) find Bohnungen von 4 und 5 Bimmern fofort ober

find Wohnungen von 4 und 5 Zimmern sofort oder später zu vermiethen.

— Gottes auerstraße 1a ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Badez zimmer, 2 Mansarben, Keller ze. sosort oder später zu vermiethen durch die Frhrl. v. Seldeneck'sche Verwalt. Mühlburg.

— Harbistraße 18 (Stadttheil Mühlburg) ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller per sosort oder später zu vermiethen. Näheres hirschstraße 40 im Kontor (Hof rechts).

— Kronenstraße 41 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör sosort zu vermiethen. Näheres in der Wirthschaft dasselbst oder bei Moolf Josi, Küsppurrerstraße 94.

— Rurvenstraße 22 sind per sosort oder später zu vermiethen:

fpater zu vermiethen: 2. Stod 2 Zimmer und Bugebor,

3. " 3 "Bilhelmftraße 10 (Neusbau) sind ber 2., 3. und 4. Stock von je 4 Zimsmern, 1 Küche nebst reichlichem Zugehör sogleich ober später zu vermiethen. Die Wohnungen sind mit Erker und Balkon versehen. Ferner ist daselbst ein schöner Eckladen mit 4 Zimmern, 1 Küche und Zugehör, für ein Spezereigeschäft geeignet, zu verswiethen.

— Rubolfstraße 28 ift im 3. Stod eine ichone Wobnung von 4 Zimmern und Balkon nebst Zugehör sofort zu vermiethen. Näheres zu erfragen Bernhardstraße 5.

44. Schwimmschulstraße 4 ift der erfte Stock bes hinterhauses mit 2 Zimmern, Kuche und Keller sogleich oder später zu vermiethen. Auskunft das selbst im 3. Stock des Borderhauses, bei herrn

Mons.
— Steinstraße 29 (Libellylat), 2 Treppen hoch, ift eine elegante Bohnung von 7 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Manjarde per sosort zu versmiethen. Näheres im Comptoir.

er

62. Um Kaiferplat ift eine fcone Barterres wohnung von 5 Bimmern, Bab, Speifetammer 2c. per fofort ober fpater zu vermiethen. Raberes Raiferfrage 247 im 8. Stod.

Baldftraße 56 ift ber 2. Groce mit 6 fofort zu vermiethen. Raberes im 1. Stod. 10.6.

Rarlstraße 76a (Neubau) find auf son nungen von se 3 Zimmern, Ruche und Zugehör im 1., 2., 3. und 4. Stod zu vermiethen. Zu erzfragen Erbyringenstraße 9 im Bureau.

Friedrichsplat ift eine nen hergerichtete, elegante Balkon-Bohnung von 5 Zimmern, Kuche, Babezimmer mit Dienftireppe fofort zu vermiethen. Raberes bei herrn Kaufmann Rößler im Laben lints.

### Laden zu vermiethen.

— In bester Lage ift per 28 April ein geräumiger Laben zu vermietben. Auskanft ertheilt E. Reu, Kaiserstraße 74.

Laden zu vermiethen.

3.2. Ein Laben mit 2 großen Schaufenstern ist in der Kaiserstraße auf 23. April 1895 zu vermiethen. Derselbe wurde sich besonders für ein Friscurgeschäft eignen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

# Laden zu vermiethen.

- In bester Lage ber Kronenstraße ift ein geräumiger Laben alsbalb zu vers miethen. Räberes Kronenstraße 32 im

Laden ju vermiethen.

Kriegfraße 3a ift ein Laben per fofort gutetben. Raberes im Edlaben bafelbft ober Amalienstraße 24, parterre.

Laden zu vermiethen. 2.1. Balbstraße 12 ist auf 23. April ein Laden mit Wohnung zu vermiethen. Preis 750 Mark. Räheres Waldstraße 10 im 2. Stock, Neubau.

Bohnungs-Gefuch. — Auf fommenden 23. April wird im Hardt-wald: Stadttheil eine comfortable Wohnung im 2. Stod von 4—6 geräumigen Zimmein und einer sonnigen Beranda gesucht. Ein Hauskauf ist nicht ausgeschlossen. Abressen sind unter Nr. 6366 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laden: Gefuch.

3.3. Sesucht wird auf ben 23. April 1895 ein bübscher Laben mit gutem, geräumigem Keller und Bohnung für eine Familie ohne Kinder, ober eine Barterrewohnung, für ein Geschäft passend. Zu erfragen Marienstraße 35 im Laden.

Zimmer zu vermiethen.

\*2.2. Wilhelmstraße 34 ift sofort ober später ein unmöblities Mansarbenzimmer an eine orbentliche Berson zu vermiethen. Räheres im Laben.

\*2.2. Zirkel 8, parterre rechts, find zwei fein möblirte Zimmer (Wohn: und Schlafzimmer) mit ganz besonberm Eingang sofort zu vermiethen.

\*2.2. Grengftraße 9 ift im 3. Stod ein ichon möblirtes Jimmer, ebenso ein möblirtes Mansarben-gimmer billig zu vermiethen.

Bähringerstraße 74, zwei Treppen hoch, ist ein schön und gut möblirtes Zimmer mit zwei auf die Straße gebenden Fenstern sowie ein kleines, gut möblirtes Zimmer sofort oder auf 15. November um billigen Preis zu vermietben.

- Scheffelstraße 63 ift im 2. Stod ein möblirtes Zimmer ju vermiethen.

Marienstrake 17.

Belfortftraße 9, Sochparterre, find zwei ineinandergebende, febr geräumige und elegant möblirte, nach der Straße gehende Limmer zu vermietben, ebenso auch ein kleines, freundliches Bimmer, gegen den Garten gebend. 2.2.

Bimmer: Gefuche.

\*2.2. Ein junger Mann mit eigener, eleganter Einrichtung sucht per 1. Januar zwei geräumige Bimmer. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6772 an bas Konfor bes Tagblattes erbeten.

In der Nähe des Safé Bauer wird ein möb-lirtes Zimmer im Preis von 12—15 Mart gefucht. Franz Geuer, hebelftraße 11.

Dienst: Antrag.

2.2. Ein Mabden, welches gut waichen und burgerlich tochen tann, wird gefucht. Räheres Leopolbstraße 4 im 3. Stod.

Rapital auszuleiben.

— Stiftungsgelber in Höhe von 44 000 Mart find gegen erste bypothekarische Sicherbeit à 4 % verzinslich ver 28. Januar 1895 versügbar Der Verwaltungsrath der S. Levis'schen Siftung.

3. A .: Albert Levis.

16000 Mart

find per Dezember auf I. ober II. Spootbeke aus-zuleiben. Gefl. Offerten unter Dr. 6776 an bas Kontor bes Taablattes erbeten. \*2.2. Rontor bes Tagblattes erbeten.

Kapitalien jeder Grösse

auf I. und gute II. Spoothete beschafft und vermittelt beren Anlage ein folibes Banthaus. Anfragen unter B. 50 beförbert Rudolf Mosse, Rarlernhe.

Darlehen auf großere Baaren-poften vermittelt unter Discretion A. Steinau, Köln, Bantaleonftr. 11. 25.13.

25 000 Mark

au 41/2 0/0 werben auf II. Sppothefe zu leiben ge-fucht. Offerten unter Nr. 6802 find im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

2000 Mark

werben von einem soliben Geschäftsmann und pünftlichen Zinszahler gegen Sicherbeit zu bobem Zinsfuß alebalb aufzunehmen gesucht. Offerten unter Ir. 6729 an das Kontor des Tagblattes

2000 Marf

werben von einem soliben Geschäftsmann und pünktlichen Zinszahler gegen gute Sicherheit zu bobem Zinssuß alsbalb aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 6774 an das Kontor des Tagsblattes erbeten.

Stellen-Untrage. \*75 Röchinnen, Kellnerunnen, 3tmmer-, Saus- und Kindermadchen finden und finden bier und nach auswärts gute Stellen burch Frau Diallich, Ratjerftraße 184.

Gefucht

wirb zum sosortigen Antritt eine gute Röchin, welche gleichzeitig Hausarbeit mit übernimmt. Ra-heres zu erfragen bei Frau Knopf, Kaiserstraße 80.

Gesucht werden: 1 Maschinenstrickerin, Köchinnen, Kellnerinnen und 1 angebender junger Kellner. Räheres im Büreau Germanta, Kaisersstraße 99.

Kellnerinnen!!!

Köchinnen, Büffetbamen, Zimmermabschen, Köche, Hotelburichen, —

Reliner und Diener finden u
fuchen Stellen durch
bas Haupt-Placirungsbüreau von K.
Tröster, Kreugfraße 17 im 2. Stock

Madchen

finben bauernbe Beschäftigung bet **Elikann & Baer,** Papierwaarenfabrik, 2.1. Lachnerftraße 7—9.

Fuhrknecht,

3 Treppen bod, ift ein einfach moblirtes Zimmer ein tüchtiger, wird zum fofortigen Gintritt fofort ober fpater zu vermiethen. 2.2. gefucht: Marienstraße 44.

Empfehlung.

\*3.3. Den tit. Berrichaften empfiehlt fich L. Groh, Gartner in Muhlburg, Falterstraße 5, im Anlegen von Garten, sowie allen sonft porstommenben Gartenarbeiten. Gewissenbafte Bes bienung wird zugesichert.

Sund entlaufen.

\*3.2. Ein großer Bernhardiner, schwarz, langsbaarig, mit gelblichen Füßen und Schwanz, ist entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben: Schloßsplat 23. Bor Antauf wird gewarnt.

Durlach.

Bweiftodige Billa, nachft Bahnhof unb Dampfbabn, mit mebreren, an zwei Strafen ges legenen Bauplagen zu berfaufen. Angeb. unter Rr. 6777 an bas Kontor bas Tagblattes erbeten.

Weit 2000 Wet. Kapital

ift in hiefiger Stadt in fehr guter, leb-hafter Lage ein feit mehreren Jahren mit gutem Erfolg betriebenes

Epezerei-, Flaschenbier: u. Militar: Pupeffetten-Geschäft

sammt Waarenlager und Einrichtung zu übernehmen und kann in Bälde bezogen werden. Die Jahresmiethe sammt Laden, Wohnung ze. beträgt 600 Mark. Alles Rähere durch K. Tröster, Rreuzsstraße 17.

Berfaufs-Alnzeigen.

3.3. Rarlftraße 56, parterre rechts, find ju ver-faufen: ein bochfeiner Schreibfefretar, zwei ges brauchte, gute Nahmafchinen, eine Bücheretagere, ein beinabe neues, feines Nahtischchen, alles zu febr billigem Breis

— Badewannen jeder Art und Größe, Sissbadewannen, Abwaschwannen, Kehrichtsftänder, Jinkeimer, Kohlens und Fülleimer zu ben billigsten Preisen zu haben bei Roinhold, Alabemiestraße 14 im Sinterbans.

Ich habe wieder ein

Salon-Pianino,

feinstes Fabrikat, mit prachtvollem Ton, elegant, zu äusserst billigem Preise unter Garantie zu verkaufen.

Ludwig Schweisgut, Hoflieferant, Pianolager, Herrenstrasse 31.

Kaffen = Kontrol : Upparat und 1 Zweirad (Luftkiffen). gang neu, find billig ju vertaufen: Rrieg-itraße 32 im 1. Stock.

Teppiche, Bettvorlagen und Läufer in verschiebenen Größen und Harben hat billigst zu verkaufen bas Auttionegeschäft von S. Hischmann, Zähringerstraße 29.

Zu kaufen gesucht gegen baar ein gebrauchtes Pianino. Offertenerbeten andas Pianolager von Ludwig schweisgut, Herrenstratse 31.

2.2. Gin gebrauchter

Raffenschraut wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Rr. 6779 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Riften gesucht. Packfiften werben fortwährend angekauft: Steinsftraße 6 im Laben.

4.1. Gebrauchtes, guterhaltenes Pianino oder Tafelklavier

gu taufen gesucht. Offerten mit Breisangabe bes forbert unter Rr. 6803 bas Kontor bes Tagblattes.

d L.
case 5,
st vors
te Bes

nz, iit

en ges unter rbeten.

tär: 2.2.

leb:

u ber= et ges ngère, les zu Sit:

ner ju

m

en). rieg: E ligft

29.

rat

dwig lattes

2.2. er be be= lattes.

Stein=

Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe Ludwig Bertsch, Hoffnweller,

vorm. L. Paar, Kaiserstrasse 163, dem Hôtel Erbprins gegenüber.

Gänselebern werben fortwährend angefauft: Erbpringenftraße 21 im 2. Stod.

Gänfelebern werben fortwährend angefauft: Kreugftraße 10 (bei ber fleinen Kirche), eine Trepbe boch. Gifele.

Gut ethaltene Wöbel, Betten, Berrenfleiber und Stiefel werben ftets

Kd. Lämmle, Gronenstraße 51, nächst ber Eisenbahn.

Aufgepaßt! — Ber getragene Herren = und Damenkleiber, Schube, Stiefel und Borten aller Art febr gut ber-kaufen will, ber senbe seine Abresse an K. Maior, Markgrafenstraße 22.

Meine geehrten Herrschaften.
— Ich mache biermit aufmertsam, bag ich bie bochsten Breise für getragene Herrens und Damensteiber, Betien, Möbel, Schube, Stiefel, Uniformen, Silbers und Goldborten bezahle.

Frau A. Rentlinger Bwe., Markgrafenstrafie 14. frübere Svitalftroke

Rager-Plat,
an ber Etilingers und Rüppurrerstraße gelegen,
ca. 6500 am groß, ist zu verpachten ober zu vers
kaufen. Näberes im Kontor des Tagblattes zu
erkragen.

Rothwein, Staliener, mit babifchem Wein verschnitten, per Liter 45 Pfg. verzollt im Faß empfiehlt in fehr guter Qualität

F. Bausback. Amalienstraße 53.

= Aechten alten Walaga =

in Flaschen und vom Jag empfiehlt in hochfeinfter Qualität burch bireften Bezug febr billig Hofdrogerie Carl Roth.

Mamburg.

(Proben und Preislisten gratis)

> Karl Klingmann, 20 Kreuzstrasse 20.

Moninger Flaschenbiere

in gangen und halben Champagnerflafchen, in gangen und halben Batentflafchen, Rofinen gur Weinbereitung

empfiehlt K. Wegmann, 29 Balbfiraße 29.

LTES GOLD, SILBER Direkt bezogene Ungarweine find gu haben bei

J. Müssle, Amalienstr. 27.

Pralinées in 12 Sorten und Fondants,

Macaron-Pralinées, Veilchen-Pralinées, Erdbeer-Pralinées, Nougat-Pralinées, Nuss-Pralinées. Ananas-Pralinées, Pistazien-Pralinées, Mozart-Kugeln, Haselnuss-Pralinées

offen und in Bonbonmeren frifch ein= getroffen bei

S. Blum.

Ablerstraße 15, parterre. Frisches

Wiener Cheegeback

L. Berthold Wwe., Rarl-Friedrichstraße 19, Specialgeschäft in Chocolade, Cacao, Thee, ff. Defferts, Marzipan.



Täglich friide holl. Ungelichellfische, Cabeljau, Schollen, Jander, Hechte, Oftender Soles, Blaufelchen empfiehlt

A. L. Beck, 2. Sturm's Nachf., gegenüber ber Infanteriekaferne. NB. Prima Austern (Victoria-Natives).

Strafburger Bratganfe, Ponlarden, Enten, Sahnen empfiehlt

> A. L. Beck, 2. Sturm's Nachf.

Mauchfleisch, nach ärztlicher Borschrift zubereitet, milbe

gefalgen und außerft gart, empfiehlt A. L. Beck. L. Sturm's Nachf.

Schwarzwälder Schäufele, ger., Rippitude, ferner bie fo beliebten achten Schwarzwälder Rochschinken

empfiehlt A. Baumann, Ede Sirfche und Amalienstraße.

Niederlage

Herzegow. Tabak-Regie, Fabrifate - Cigaretten - furz und lang Schnitts Tabafe bis zu ben feinsten Marten bet Paul Kahle Hachfolger,

203 Raiferftraße 203.

10.10. Ueber P. Aneifel's Baar:Tinktur

Dieses vorzügliche, zur sichern Erhaltung und ganz wesentlichen Bermehrung des Harres bienende, ärstlich auf das Kärmste empschlene Kosmetikum (man lese die Zeugnisse u. größeren Inserate) ist in Karlsruhe nur ächt bei L. Wolf Wwe, Karl-Friedrichstraße 4, in Flac. zu 1, 2 und 3 Mark.



Soule'in (Rattentob), Strychninhafer (für Mäuse) empfiehlt 9.7. Carl Roth, Sofdrogerie.

36.10.

amerik. Petroleum per Liter 16 Pfg.,

Stearinlichter per Pfd. 50, 65 u. 70 Pf., bei Mehrabnahme billiger

k. Wegmann, 29 Balbftraße 29.

Gefütterte Lederhandschuhe, Baar DR. 1.75,

Krimmer mit Leder M. 2.- bis 2.50,

ächt engl. Krimmer mit Leder, Baar MR. 2.75,

empfichlt Josef Goldfarb. 32 Kriegftraße 32.

Ludwig Bertsch, hofjuwelier,

borm. L. Paar, bittet höflichft um balbige Aufgabe ber Weihnachtsbestecke.

Corsetten

werden ausverkauft mit einem Extra-Rabatt von 10 Procent.

Heinrich Cramer, 189 Kaiserstrasse 189. 10.7.

Ferd. Print Nachf., Erbpringenftrage 29.

Gas- und Waffer-Sas- und Wasser-anlagen, Eloset, und Sadeein-richtungen, Saublechneret, Reparaturen unter Garantie billigst. Seit 23. Oftober befindet fich meine Pferdeschlächterei

Schwanenstrasse 19 und zahle für Schlachtpferbe hochften Preis.

Eberle.

Reise-Bazar.

Ecke der Kaiser- u. Herrenstrasse,

wegen Localwechsels. **Bedeutend** reducirte Preise.

Alexander Haunz.





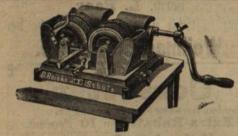
Rastatter Sparkochberde

reum-

De

befter Conftruftion empfiehlt, auch auf Abzahlung,

A. Rosenberger, Gifenhandlung, Gete Marien: und Werderstraße.



Messerputzmaschinen in verschiedenen Grössen,

Fleischhackmaschinen bester Construction,

Reibmaschinen, um alles für Bäckerei und Hausbedarf reiben zu können, sehr praktisch, per Stück M. 2.20,

Teppichkehrmaschinen

anerkannt bestes Fabrikat, zu billigsten Preisen bei

Otto Büttner, Kaiserstrasse 158, Ecke der Douglasstrasse. 180 Centimeter breite

in grosser Auswahl billigst.

Heinrich Cramer, 6.1. 189 Kaiserstrasse 189.

gemästet, geschlachtet, trock. gerupft u ohne Därme, versende: Bratganse oder Hühner (Poulards) M. 5.30; Fettgänse M. 5.60; Indians (Puten) oder Enten M. 6.—, per 10 Pfund-Colli, packung- u. portofrei jeder Poststation gegen Nachnahme.

Ed. Rittinger. Exportgesch., Werschetz (Ungarn).

Codes-Anzeige.

Statt jeder befondern Anzeige theilen wir Berwandien, Freunder und Befannten tieferfchutert mit, daß unfere liebe, unvergestliche Mutter, Schwiegermutter u. Großs

Frau Ratharina Wilhelm,

geb. Meine A,

geb. Meine A,

versehen mit den heiligen Sterbsakramenten,
im Alter von 78 Jahren beute Racht in ein
bessere Jenseits abgerusen wurde.

Um stille Theilnahme vitten

die trauernden hinterbliebenen Kinder:

Julius Wilhelm.

Johann Wilhelm. Sosie Hoffmann, geb. Wilhelm. Mofa Thümling, geb. Wilhelm. Karlsruhe, ben 11. November 1894. Die Beerdigung findet Dienstag Bormittag 1/210 U'r von der Friedhoftapelle aus statt.

Trauerhaus: Durlacherftrage 67.

Vertretungen in Erbschaftssachen bei notariellen Erbtheilungen 2c. 2c. übernehmen

Stöckle & Erndwein, Rriegftraße 20.

Mechtes Böhmisches Bier aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Budweis (gegründet 1792) in Patentflaschen frei in's Sans für 36 Pfennig empfiehlt

Jos. Kritsch.

Bi Ch

lich mit Nai Fre berg erth ben ratt

ger lani bem Hace Nic 1. R Berg Lau Mie bem orb Co feff Engrub

Gei Pfo Kird Del rath

gimmer Kön aum Geit Bai unb unb em ichlinad

Codes-Anzeige.

\* Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen bat, unsere undergeßliche Mutter, Großmutter und Schwiegermutter

Marie Rheinthal, geb. Schurenn, nach langem, schwerem Leiben im Alter von 78 Jahren heute Mittag 1/21 Uhr zu fich

Karlsruhe, ben 10. November 1894.

Die tieitrauernden hinterbliebenen: Anguft Abeinthal, Auguste Widmann, geb. Rheinthal, August Widmann.

Die Beerbigung finbet Montag Rachmittag

Danklagung.

Für die vielen Beweise berglicher Theil-nabme an dem mich so schwer betroffenen Berlufte meines lieben Gatten

Johann Fischer, Landwirth, spreche ich, besonders auch ber biefigen freis willigen Feuerwehr, meinen innigsten Dank

Dublburg, ben 10. Rovember 1894. Die tieftrauernbe Bittme: Quife Fifcher, geb. Pfeifer.





3 Fabriken Paris, Strassburg, London.

Ueberall zu haben in anerkannt vorzüglichen Qualitaten. 100.43.

Avisirte weitere Schiffs-Ladung mit Ruhrer Fettschrot, Nuss-, Anthracit- u. Schmiede-Kohlen la



ist für uns in Maxau a. Rh. eingetroffen, rathen daher unsern verehrl. Abnehmern, jetzt noch vor Eintritt des Winters — (der nach Falb kalt und anhaltend sein soll) — ihren Bedarf zu decken.

Geneigten Aufträgen zu äussersten Preisen ab Schiff bei prompter u. reeller Bedienung sehen entgegen

Hochachtungsvoll

Kriegstrasse 2e. Telephon 200.

GEHRES & SCHMIDT, Kalserstrasse 126, Adlerstrasse 1a.

Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

### Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag ben 13. Nov. IV. Quartal. 123. Abonnements-Borstellung. Zum ersten Male: Ingwelde. Operndichtung in 3 Akten von Ferdinand Graf Sporck. Musik von Max Schillings. Ansang 1/27 Uhr.

Mittwoch den 14. Nov. Theater in Baben.
6. Abonnements = Borstellung. Egmont.
Trauerspiel in 5 Aufzügen von Göthe. Musik

von Beethoven. Anfang 6 Uhr. Donnerstag den 15. Novbr. IV. Quartal. 125. Abonnements-Borstellung. Die Braut von Meffina, ober: Die feindlichen Bruder. Trauerspiel in 4 Atten, mit Choren, von Schiller. Anfang 1/27 Uhr.

Freitag ben 16 Mov. IV. Quartal. 126. Abonnements Borftellung. Zum ersten Male wiederbolt: Ingwelde. Operndichtung in 3 Aften von Ferdinand Graf Sporck. Musik von Max Schillings. Anfang 427 Uhr.

Aften von Ferdinand Graf Sporck. Dinfit von Mar Schillings. Anfang 4,7 Uhr.

Rarlsruhe, den 10. November.

(Ans der Karlsruher Zeitung.) Seine Königliche Hobeit der Großberzog nadm gestem Bormittag den Bortrag des Majors den Oden und Rachmittags denienigen des Legationsraths Dr. Freideren den Arden eine genen.

Deute Bormittag aggen 10 Uhr traien die Großberzoglichen Gerrichaften bier ein. Bon 10 Uhr an ertheilte Seine Königliche Hobeit der Großberzog den nachzenannten Bersonen Audienz: dem Geheimerath 2. Klasse und Deerstaatsanwalt Freiherrn den Meudronn, dem Geheimerath 3. Klasse und Dierstora a. D. Walter in Emmendingen, dem Oderstandesgerichterath a. D. Ables in Karlsruhe, den Odersandern Derschnen Regierungsrath Sichborn in Hanau, dem Derschnen Regierungsrath Sichborn in Hanau, dem Derschnen Regierungsrath Sichborn in Hanau, dem Derschnen Regierungsrath Eichborn in Hanau, dem Derschnen Ben Oderanmann Dr. Nicolai, zur Zett in Karlsruhe, dem Geheimerath 1. Klasse und Berofesson dem Derschnen Regierungsrath Geheben der dehen Regierungsrath Eichborn in Hanau, dem Derschnen Berofesson, den Merschlichen Berofesson, den Bostbirestor Reger und dem Derschneltigen Dr. Reinbold und Dr. Gonntag an der Ilndersstädt Freidurg, dem Professon der Englischen Derschlichen Brofesson, dem Rotar A Bed in Karlsruhe, den Brofesson, dem Rotar Bede in Karlsruhe, dem Brofesson dem Rotar Benger und Eduger und Eduger und Englische Schlieben Berofesson dem Rotar Bende, dem Anstichter Geismar in Engen, dem Karlstruhe, dem Regierungsrath Schmidt, dem Rotar Bender, dem Kridatier Bles, dem Kansstant Derer und dem Arthalter Bles, dem Kanssmann Derer und dem Arthalter Bles, dem Kanss

### Bitterungebeobachtungen

7. Rob.	Ther mometer	Barometer	Binb	Bitterung
6 11. Morg. 12 , Mitt. 6 , Ubbs.	- 1 + 5 + 5	755 mm 755 . 751 .	Rerb Beft	bell trûb
8, Nov. 6 U. Worg. 12 - Witt. 6 - Wiba.	+ 4 + 8 + 8	746 mm 747 747	Südwest	Regen' umwölft Regen

# Photogr.-artist. Atelier Walter Reimer

(Fr. Bengler's Nachfolger), 3 Erbprinzenstrasse 3.

Sabe obiges Gefchaft auf meine Rechnung übernommen und bin burch langjährige Thatigkeit als Geschäftsleiter ber ersten Firmen bes In- und Aus-lanbes in ber Lage, allen Anforderungen ber Neuzeit in jeder Beziehung gerecht gu werben.

Das Atelier ift mit ben mobernften Ginrichtungen ausgestattet. Bum bevorftebenden Beihnachtsfeft empfehle als Specialitat:

3.2.

### Photocrayon-Portraits

in tunftlerischer Beziehung jebem andern Berfahren überlegen, besonders auch fur Bergrößerungen fehr greignet. Colorirte Portraits in tabellofer Ausfuhrung. Prompte Bedienung. Mäßige Preife.

### sontige filberne Beftecke. Pathenlöffel

gu Weihnachten beftimmt, bitte balbigft in Auftrag gu geben.

Achtungsvollft

### F. Scheifele, Inwelier und Silberarbeiter,

Erbpringenftrage 3, beim Rondellplag.



Vom 15. bis 16. November

werde ich in Karlsruhe, Gasthof "Zum goldenen Karpfen", am Ludwigsplatz, anwesend sein, künstliche Augen direkt nach der Natur für Patienten zu fertigen.

F. Ad. Mütler, Augenkünstler aus Wiesbaden.

### Strassburger Pferde-Lotterie.

Sauptgewinn i. W. v. Mf. 5500.

S07 Gefanintgewinne i. AB. v. Mf. 16000.

Biebung unwiderruflich 15. November d. Is.

Loofe à 1 Mart, 11 Loofe für 10 Mart, 28 Loofe für 25 Mart

General-Agentur . Stürmer. Strafburg i. G., Langitr. 107 und in ben befannten Berfaufsftellen.

7.7. In Rarleruhe bei

Carl Götz, Sederhandlung, Hebelftr. 15.

# Statt jeder besondern Nachricht.

Berwandten und Bekannten die traurige Mittheilung, daß unsere liebe Frau, Mutter, Schwiegermutter, Schwägerin und Tante

### Fran Bertha Ohnimus, gcb. Wentz,

Sonntag Mittag 2 Uhr nach turgem Leiben im Alter von 48 Jahren unerwartet rasch fanft verschieden ift.

Bir bitten um ftille Theilnahme.

3m Ramen ber trauernben Sinterbliebenen:

Joh. Ohnimus, Frijent.

Die Beerbigung finbet Dienstag ben 13. be. Mts., Rachmittage 2 Uhr, von ber

Trauerbaus: Sirichftrage 70.

Fahrniß-Versteigerung.

Dienstag den 13. November I. 3., Bormittags 9 Uhr beginnend,

werden in der Söthestraße 9 im 2. Stock nachverzeichnete, aum Nachlaß der Fran Portier Schüle Witwe gebörigen Fahrniffe gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:
Frauenkleider und Beißzeug, 3 vollständige Betten, 1 Chiffonniere, 1 zweithüriger Schrank, 1 Kommode mit Aussay, 1 Piellerschränklen, verschiedene Tische und Stühle, 1 Rähtisch, 1 Nachtisch, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herb, Küchengeräthe, Spiegel, Vilder, Brennmaierial und sonzt verschiedener Haussaufliebhaber eingelaben werden.

2.1.

Karlerube, ben 10. November 1894.

F. Mamab, Baifenrichter.

Fahrniß. Wersteigerung.

2.1. Die mir von einer herrschaft übergebenen Möbel werben am 13. November, Nach-mittags 2 Uhr, in meinem Lokal Zahringerstraße 29 jum höchftgebot gegen baar öffentlich verfteigert, als

1 febr gut erbaltene Saloneinrichtung, bestehend aus: 1 Sopba, 1 Fautenil, 6 Polsterstühlen (Mabagond), mit grünem Plüsch bezogen, 1 Bertico, 2 Pseilerschränken, 1 Setretär, 1 Ovalund 1 Ausziehtisch, 1 Servirbock, 1 Garberobebalter, 1 Spiegel, 1 Bodenteppich und 2 schönen, neuen, gebäkelten Bettbeden; ferner: 3 neue franz. Betistellen mit Rossen, Matragen und Volstern, 2 neue Plumeaur und 4 Kopstissen, 1 vollständiges Kinderbettchen, gebraucht, 1 bretarmiger Gaslüster, 1 Sinaernähmaschine, 1 Amerikanerstud, 1 beinade neuer Ketischsfer, 1 großes Bügelbrett, 1 Blumentisch mit Aquarium und selbstidätigem Springbrunnen, 1 Kegelspiel mit sehr guten Rugeln, 1 Wandlavolr, 1 großer Kückenschrank, 1 Waschmaschine, 2 Krautständer, 3 schöne, gut erhaltene Waarenschränke, schwarz, mit Glasthüren, und 1 Ladentbeke, 1 Doppelschreidpulk, 1 Schreidbüreau, eine große Parthie Läuserresse und Bettvorlagen, eine Parthie Aalener Fettglanzwichse, wozu Liebhaber höslichst einladet

S. Mischannann, Auftionator.

### Zwangs-Bersteigerung.

Dienstag den 13. November 1894, Nach mitztags 2 Ubr, versteigere ich im Pfandlokale Adlersstraße 34 bier im Bollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahluna: 1 Leiterwagen. 1 neues Zweirad, 15 Zentner Rußkoblen, 1 Seter Brennholz, 1 Kinderschaischen, 2 Züber, 30 Stück Bierslaschen, 15 Säcke Bodenmedl, 1 Teigtsteilmaschine, 1 Kladier, 1 Söcke Bodenmedl, 1 Teigtsteilmaschine, 1 Kladier, 1 Söcke Bodenmedl, 1 Teigtsteilmaschine, 1 Kladier, 1 Söcke Bodenmedl, 2 Kleichtsüchen, 2 Kähmaschinen, 3 Betten, 1 vollständige Ladeneinrichtung, 4 Wirthstische, 15 Stühle, 2 Kanapees, 6 Scssel, 2 Kleiberschränke, 1 Sekretär, 1 Kommode, 1 Regulateur. 1 Mücherzgestell, Spiegel, Bilder und noch andere Gegenstände. Karlsrube, den 11. November 1894.

Gräßlin, Gerichtsvollzieber in Karlsrube.

Iwangs-Verfteigerung.

Dienstag den 13. November 1894, Nachs mittags 2 Uhr, verstrigere ich im Psandlotale Ablerstraße 34 hier im Bollstredungswege öffentzlich gegen baare Rahlung: 1 hölz. Betistelle mit Rost, Matraze und Polster (neu), 1 Setretär, 4 Kleiderschränke, 1 Kommode, 1 Kanapee, 1 Ovalztisch, 2 Bolsterstüble, 2 Küchenstüble, 1 Kußschwel, 1 Robriessel, 1 Baids und 1 Nachtisch, 1 Nähzmaschine, 1 Regulateur, Spicael, Vilder, Handsund Küchengerätde, Bettz und Leidwäscher, Henre 36 neue Handsche ben 10. November 1894.

Eisengrein, Gerichtsvollzieher in Karlsrube.

Zwangs-Berfteigerung.

Dienstag den 13. November 1894, Nache mittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfanblokale Ablerstraße 34 bier im Bollstredungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 10 Faß Carbolineum, 1 Faß Bafelin. Diese Steigerung sindet bestimmt statt. Karlsrube, den 11. November 1894.

Gräßlin, Gerichtsvollzieher in Karlsrube.

Freiwillige Berfteigerung.

Dienstag den 13. November 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Ablerstraße 34 hier im Anstrage des Herrn Konkursvertreters Nuding in Heilbronn öffentlich gegen Baarzahlung: 4 neue Chiffonnieres und 3 neue Kommoden. Karlsruhe, den 11. November 1894. Grässlin, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Daglanden.

Fahrnif-Verfleigerung.

Die zur Nachlasmasse ber verlebten Balentin Beber II. Bw. von Daglanden gehörigen Fahrenisgegenstände, als: Möbel, Betten, Beiße und Leinenzeug, heu und Stroh, sowie auch eine Kuhmit Kalb werden am Freitag den 16. d. Mts., Bormittags 9 Ubr beginnend, in dem Sterbebause Rheinitraße Kr. 233 öffentlich gegen Baarzahlung versteigert, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Bemerkt wird, bag bas Bieh zuerft gum Ausgebot fommt.
Daglanden, ben 10. November 1894.
Bürgermeifteramt:

Pferrer.

Gine Wohnnng

von 4 ober 6 geräumigen Zimmern, 2 Alfoven nebst reichlichem Zugehör ist hirschstraße 29 im 3. Stod per sogleich zu vermiethen; ebenbaselbst werden 2 unmöblirte Barterrezimmer abzegeben. Näheres parterre.

**Wohnung zu vermiethen:**Douglasstraße 15, 3. Stod, von 7 Zimmern und Zugehör, sogleich ober auf später. Zu erfragen im Davic, 1. Stod.

Weftend ftadttheil.

Gine Wohnung von 5 Zimmern, 1 Manfarbens und 1 Frembensimmer (Preis 680 Mt.) ist wegen Weggug sofort abzugeben. Reslettanten wollen ihre Abresse unter Nr. 6807 im Kontor bes Tags blattes abgeben.

Laden: Gefuch.

In ber Kaiserstraße wird für ein seines Geschäft ein geräumiger Laden, möglichst mit Wohnung, ver März ober April 1895 gesucht. Offerten mit Preisangabe find unter Nr. 6806 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Waldhornstraße 11, nächst bem Schloß-plage, find 1—2 schone Barterrezimmer, fein ober einsach möblirt, auch auf Bunsch ohne Dibbel, zu vermiethen. Räheres baselbst.

Dienst:Antrag.

2.1. Ein tüchtiges Madchen mit guten Beug-niffen wird für Saus- und Küchenarbeiten fofort gefucht. Räberes im Kontor bes Tagblattes.

Kapital auszuleihen.

10 000 bis 20 000 Mart find per 1. Dezember 3. auf folibe II. Spothete auszuleiben. Oferten unter Rr. 6810 beförbert bas Kontor bes 2.1. Tagblattes.

Vertreter gesucht.

2.1. Für einen neuen Patentarfifel, welcher für jedes Saus nöthig ist, wird für jede große Stadt ein tüchtiger Vertreter gesucht; solcher muß den Artifel direkt andieten und aufstellen. Guter Verbienst zugesichert. Offerten unter Ar. 6808 an das Kontor des Tagblattes.

### Schuhleistenmacher,

Dreber, Schleifer und Blodmacher gegen boben Lohn per fofort gefucht. Raberes bei

> Gust. Alb. Spenlé, Frankfurt a. M.-Bachfenhaufen.

Tüchtige Taglöhner
finden sofort Besächästigung bei
Th. & O. Hessig,
Unternehmer von Betonbauten und Cementarbeiten.

Berloren

wurde am Mühlburgerthor ein Wandergewerbe-fchein. Abzugeben auf der Polizeistation. Der Finder erhält 2 Mark Belobnung.

Saus Berfauf.

2.1. In verfedrereichster Lage der Wilhelmstraße ist aus erster Hand wegen Todessall ein massines, sein ichönes, 4stödiges Brivathaus mit 1 stödigem Seiten: und Querbau unter dem Selbstostenpreis bei einer Anzahl von ca 4000 M zu verkaufen. Kausliedhaber wollen ibre Adressen unter Nr. 6811 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bu verkaufen: eine golbene Herrentaschenuhr (Anter-Remontoir-Savonet), Sprungbedel, schwer, 18 Karat, garantirt, sowie ein golbenes Damenührchen: Stefanienftrage 60, unten.

\* Gin febr gut erhaltener, leberüberzogener Rindersitwagen, sowie ein schöner Rindersinhl mit Einrichtung find billig zu verkaufen: Erbsftraße 22, parterre.

Ju verkaufen billigen Preises:
eins und zweithürige Käften, Kommoden, Waschstommoden von 22 Mart an, Waschs, Rachts und verschiedene Lische, I Schreibtisch, I Silberschränken, I. Bertico, massive halbstanzösische u. Mainzer Bettladen, Federmroste, Strods und Seegrasmastrazen, Küchenichränke, Strohs, Robrs und Bretterstüble, Kinderstühle, Funschemel, Handbuchgestelle, Schäftchen, I eiferne Bettlade, 2 Fautenits mit Armledne, 1 niederer Kellerkassen für 6 Mark, 1 Eckschränken, 1 starke Walzenbettlade mit Rost und Spiegel: Waldsfraße 22.
Friederike Kiefer.

Friederike Riefer.

Kindersitzwagen

für zwei Kinder, ein ächt englischer, mit Gummis-reifen, ist billig abzugeben. Räheres Amaliens straße 79, parterre.

Avfelmost zu verkaufen. Amalienstraße 71 sind etwa 60 Liter guter Apfelmost zu verkaufen.

Wirthschaft-Gesuch.
2.1. Eine gangdare Wirthschaft (Zapswirthschaft nicht ausgeschlossen) wird von cautionöfäbigen, tüchtigen Leuten zu übernebmen gesucht. Auch ein Kauf wäre angenehm. Offerten unter Nr. 6809 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Unterricht-Unerbieten. \* Gründlicher Unterricht (resp. Nachhilfesstunden) wird in Latein, Griechisch und Französisch gegen mäßiges Honorar ertheilt. Gest. Offerten sind unter Nr. 6805 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Brettener Honiglebkuchen - in Berg: u. Randelform -, Basler Lederli

empfiehlt

Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Gelbfteingefchnittenes

Filder: Sauerfraut, Salz u. Gffiggurfen, empfiehlt

A. L. Beck. 2. Sturm's Rachf.

Drud und Berlag ber Chr. Er. Duller'iden Sofbuchanblung, redigirt unter Beraniworilichleit von Lubwig Riegel in Rariseufe.